

Pressemitteilung #2

5. Juli 2005

Großes Rallye-Starterfeld im Norden

Man möchte meinen, der Rallyesport in Niedersachsen erlebt eine Renaissance. Bereits wenige Tage vor dem Vornennungsschluss hatten sich weit über 90 Teilnehmer bei der Doppelveranstaltung der Rallye-Gemeinschaft „Buten un' Binnen“ eingeschrieben.

Mit einem vollen Haus, über **100 Teams** stehen heute auf der Nennungsliste für beide Veranstaltungen, startet am kommenden Sonnabend um 11:01 Uhr das erste Fahrzeug in Richtung erste Wertungsprüfung. Zuschauer können leider nur am Start in Liebenau im Landkreis Nienburg/Weser die Teilnehmer und ihre Rallyefahrzeuge bewundern, denn das Veranstaltungsgelände ist aufgrund seiner historischen Vergangenheit als Munitionsfabrik und Lager leider absolutes Sperrgebiet.

Die jeweils 35 Kilometer Wertungsprüfung pro Veranstaltung werden zunächst von den über 30 historischen Fahrzeugen der Gruppe der Youngtimer unter die Räder genommen. Die Definition vom „quer fahren“ wird hier voll ausgelebt, denn diesen „Seh-Genuß“ im Zeitalter Front- und Allradgetriebener Fahrzeuge erlebt man nur noch selten – die meisten Youngtimer verfügen noch über Heckantrieb, der einen Fahrstil ermöglicht, der bei Zuschauern pures Entzücken hervorruft.

Die Youngtimer. Wunderbar anzusehen sind die historischen Fahrzeuge der **Youngtimer Rallye Trophy**, die in diesem Jahr wiederum ein Gastspiel im Norden gibt. Hier treffen die Teams auf die Teilnehmer vom **Heide-Oste-Pokal**. Nach dem letzten Lauf in Hildesheim führt das Team **Michael Welge/Susanne Welge** mit ihrem Opel Ascona B den Heide-Oste-Pokal an (Foto rechts).



Bei der **Youngtimer Rallye Trophy** ist nach vier Läufen bereits Halbzeit und das Team **Jürgen Lenarz/Dieter Müller** aus Sarmersbach geht mit ihrem Opel Kadett C Coupe (Foto links) als Tabellenführender auf Bestzeitenjagd.

Die Verfolgertruppe, ebenfalls fast ausnahmslos auf Fahrzeugen aus dem Hause Opel unterwegs, liegt aber noch dicht auf und hat sich ebenfalls auf die Nennliste geschrieben.

.. / 2

Lassen auch Sie sich in den Bann der Fahrzeuge der 70er und 80er Jahre – der Blütezeit des Rallyesports – ziehen.

Die Moderne. Mit seinem Gruppe N Polo aus dem Hause Volkswagen dominiert **Michael Buchwald** aus Boffzen derzeit den **Nordhessenpokal**, der nun schon zum zweiten Mal in Folge in Liebenau zu Gast ist. Sollte ein Ausfall keinen Strich durch die Rechnung machen, hätte er mit Beifahrerin Rita Buchwald beste Chancen, seine Führung weiter auszubauen – denn erfahrungsgemäß haben auch die kleinen und wieselflinken Autos auf den kurvenreichsten Rallyepisten der norddeutschen Tiefebene besten Aussichten auf den Sieg.

Mit **Rolf Kramer/Jürgen Uferkamp** vom AC Oberhausen kehrt ein alter Bekannter an den Ort des Geschehens zurück. Zitat von Jürgen: „Nach nun über drei Jahren hat Rolf es geschafft, mich wieder auf den Beifahrersitz zu hieven. Wir haben kurz überlegt, wo wir denn fahren sollen. Es kam natürlich nur eine Veranstaltung in Frage: Eure! Hier hatten wir einen tollen Erfolg, denn wir wurden Gesamtsieger!“

Die Aussichten auf eine Wiederholung dieses Erfolges mit dem 16 Ventiler Gruppe H Golf könnten gut stehen, denn einige Gesamtsieger der vergangenen Jahre bleiben aus – aber eben nicht alle. **Axel Potthast** kämpft in diesem Jahr leider mit der Technik seines Ford Escort RS 2000 und hätte gerne wieder eine Meßlatte gesetzt. Dafür hat sich das Team **Martin Schütte/Kerstin David**, bisher dreimal Gesamtsieger, eingeschrieben und meldet sich „mit einem starken Renault Clio 16V“ zurück.

Mit am Start sind auch wieder unsere heimischen Fahrer. **Olaf Müller** führt mit Beifahrerin Katja Kalmbach derzeit im **DMSB Automobil-Rallye-Pokal** die Wertungsliste der Region Nord an. Ihm folgt auf Rang drei **Rolf Albert** aus Warpe, der dafür im **ADAC Welfenpokal** die Nase vorn hat. Da „Rallyecrack“ Peter Steffen wegen eines 1 PS Unfalls noch pausieren muss, nimmt ein anderer erfahrener Pilot auf dem heißen Sitz Platz, **Ralf Preußker** aus Uchte.

Die Top Ten im **Rallye-Cup-Nord** liegen noch eng beieinander und man darf gespannt sein, wer nach der **XIV. ADAC Rallye „Buten un' Binnen“** in Führung gehen wird. Auf jeden Fall wird sich die Führungsspitze am Vormittag bei der „Visselfahrt“ schon einmal auf die erforderlichen Bestzeiten einfahren.

Weitere Informationen, die Nennungsliste und die Ergebnisse zur Rallye-Doppelveranstaltung können auf der Internet-Seite der Rallye-Gemeinschaft abgerufen werden: <http://www.acverden.de/rallye>

Unser Rallyebüro steht für weitergehende Fragen jederzeit gerne zur Verfügung. Hier erreichen Sie uns:

Pressebetreuung Rallye –
Gemeinschaft „Buten un' Binnen“
Angelika Kaufmann
Am Habichtskamp
29699 Bomlitz

Telefon: 05161 – 48286
Telefax: 05161 – 945071

<http://www.acverden.de/rallye>
mailto:rallye@acverden.de

© Fotos: 1x Youngtimer Rally Trophy, 1x Michael Welge

AMC Asendorf e.V. im ADAC
Olaf Jordan
Essener Straße 5
27330 Asendorf
Fon 04253-801 104
Fax 04253-801 447

MSG Visselhövede e.V. im ADAC
Gerd Kaufmann
Am Habichtskamp 30
29699 Bomlitz
Fon 05161-48 286
Fax 05161-945 071

AC Verden e.V. im ADAC
Richard Lehr
Kohlhöfe 27
27308 Kirchlinteln
Fon 04237-95 122
Fax 04237-942 124